Spezieller Ankauf und Verkauf von

10,000 Postkarten,

werth 2 Cents das Stück, zu

10 für 5 Cents.

Ein großartiger neuer Vorrath von den interessantesten komischen und sentimentalen in der Stadt.

Vergoldet und prachtvolle Farben; hoch glasirt. Sehet die Fensterausstellung.

—o—

Neuer 4 Cents Laden.

J. H. Ladwig 310 Lackawanna Ave.

„Immer beschäftigt"

Schon mehr wie dreißig Jahre

haben sich Nettleton Schuhe als eine sparende Anlage für Männer von Scharfsinn erwiesen. Der junge Mann findet immer in ihnen den besten Ausdruck der Saison's Mode.

Der Mann, welcher Fußbequemlichkeit und dauernden Werth sucht, erhält in denselben einen neuen Grad von Schuh Zufriedenheit

Der Mann, welcher fühlt, daß eine Ersparniß in seinen Ankäufen nöthig ist, findet die jährliche Fußbekleidung Rechnung weniger, wenn er beständig Nettleton Schuhe trägt.

An solche, die unsere regelmäßigen Kunden für diese Schuhe sind, geben wir den Rath, eine frühzeitige Auswahl zu machen, so lange der Vorrath vollständig ist.

Solche, die noch nie Nettleton Schuhe getragen, rathen wir, sie als eine geldsparende Anlage zu probiren, damit man selbst ausfindet, deren viele Punkte der Vortheils.

Lewis & Reilly,

114-119 Wyoming Avenue

Spät Samstag Abends offen.

A. Conrad & Sohn,

Allgemeine

Versicherung,

245 Wyoming Avenue,

Scranton, Pa.

Carroll & Co.,

Händler in Religiösen Artikeln.

Speziell niedrige Preise.

431 Linden Straße, gegenüber der Post

Altes Telephone 356—3; Neues 446.

John A. Schadt,

Allgemeine Versicherung,

313 Center Straße.

DR. RICHTER'S "PAIN-EXPELLER"

Starke Muskeln nützen Ihnen nichts, wenn Sie von Rheumatismus heimgesucht werden.

PAIN-EXPELLER

tüchtig einreiben, dringt Ihnen sofort Linderung und beseitigt die Ursache der Schmerzen.

25c. u. 50c., in all. deutsch. Apotheken.

F. Ad. Richter & Co., New York.

Man achte auf die „Anker" Schutzmarke

Stadt und County.

Die Telephonnummer des „Wochenblatt" ist jetzt **2309** (neues).

— Die Sozialisten des Counties werden für die Herbstwahl ein vollständiges Ticket aufstellen.

— Im Laufe dieses Jahres sollen zehn neue katholische Kirchen in Lackawanna County errichtet werden.

— Die Schuhfirma Goodman & Co. an Lackawanna Avenue hat sich aufgelöst und Herr Isador Goodman wird das Geschäft weiterführen, indem Herr N. G. Goodman ausscheidet.

— John L. Mannick von Clark's Summit, der vor mehreren Wochen bei der Reparatur von Telephondrähten so schauderhaft verbrannt wurde, ist im Staat Hospital den Verletzungen erlegen.

— Das Frühlingskonzert des Scranton Liederkranz findet nächsten Montag Abend in seiner Halle an Lackawanna Avenue statt und verspricht ein recht angenehmes zu werden. Der Männerchor wird mehrere Lieder vortragen und bei dieser Gelegenheit zum erstenmal öffentlich unter Leitung seines neuen Dirigenten, Prof. Louis Baker Phillips, auftreten; außerdem werden verschiedene Vokal- und Instrumental-Vorträge gegeben, die dramatische Sektion wird „Die Zillerthaler" aufführen und zum Schluß findet ein flottes Tanzkränzchen statt. Mitgliedern ist es erlaubt, Freunde einzuführen.

— Andrew Bissell von Gouldsboro wurde Montag Abend an einer dunklen Stelle von mehreren Kerlen, die er in einer Wirthschaft getroffen hatte, um seine aus $20 bestehende Baarschaft beraubt.

— Nachdem sie verfehlten, von ihren Prinzipalen gewisse Konzessionen zu erlangen, gingen die elektrischen Arbeiter am Donnerstag Morgen an den Streik. Etwa 100 Arbeiter legten die Werkzeuge nieder.

— Die Scranton Gas und Wasser Companie wird auf ihrem Eigenthum zu Nay Aug Bohrungen für einen artesischen Brunnen machen lassen und wenn sich genügend Wasser ergiebt, dasselbe zu ihrem jetzigen Vorrath leiten.

— Am nächsten Sonntag, 17. April, findet die Prüfung der Konfirmanden in der deutschen evang. luth. Zionskirche an Mifflin Avenue statt. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr Morgens und Jedermann ist herzlich eingeladen.

— Die McDonald Construction Companie hat Montag mit der Reparatur des Asphaltpflasters angefangen. Vor einigen Tagen ist auch die neue städtische Straßenwalze eingetroffen, welche an den nicht gepflasterten Straßen benutzt werden wird.

— Zwei Türken, Peter und Daniel Solomon, von der J. D. Williams & Bro. Co. als Geschirrwäscher angestellt, wollten Montag Abend ein Quantum Silberwaare in einem Bündel fortschleppen, wurden aber ertappt und später auf die Anklage des Diebstahls zum Prozeß festgehalten.

— Der Ausländer Joseph Mitchell, welcher ein Bergmanns Zertifikat unter falschen Vorspiegelungen zu erlangen suchte, wurde Samstag in Ermangelung von $1000 Bürgschaft dem Gefängniß übersandt. Er gab sich für einen anderen Mann aus und seine Unwahrheit wurde nur zufällig entdeckt.

— John Marmo von Old Forge, der letzten Winter den John Hunold, einen vermuthlichen Hühnerdieb erschoß, und bei der ersten gerichtlichen Verhandlung nicht verurtheilt wurde, weil die Geschworenen sich nicht einigen konnten, wird frei ausgehen, denn eine von seinem Advokaten vorgebrachte Technikalität hat Freitag ihm die Freiheit verschafft.

— Hotelier Fritz Holznagel hat noch immer Hoffnung, die $15,000 zurück zu erlangen, um welche er vor über Jahresfrist beschwindelt wurde, denn er will nunmehr gegen die Bank in Bridgeport, Conn., vorgehen, welche den Schwindlern auf seine Anweisung das Geld ausbezahlte. Es wird behauptet, daß die Bank mit den Schwindlern in Verbindung stand.

— Dr. Alexander Gordon, der berühmte Philadelphia Alienist, hat am Freitag den Mörder Shendora Fenez untersucht und dann erklärt, daß er nicht irrsinnig ist, sondern sich nur so gebahrt. Fenez muß daher heute sein Verbrechen am Galgen büßen. James Van Hise von Newark wird Fenez hinrichten, der sich jetzt in sein Schicksal gefügt und alle Verstellung aufgegeben hat.

— Präsident Scranton von der Scranton Gas und Wasser Companie hat den Mayor darauf aufmerksam gemacht, daß der Kontrakt zwischen der Stadt und Companie für Wasserlieferung schon seit über Jahresfrist abgelaufen ist und daß es der Wunsch der Companie sei, daß ein neuer Kontrakt vereinbart werde. Es verlautet, daß keine Erhöhung der Raten beabsichtigt wird.

— Unter den Geschworenen, welche für die zweiwöchentliche Sitzung von Common Pleas Gericht gezogen wurden, die am 2. Mai eröffnet wird, befinden sich auch folgende Deutsche: Jakob Maus, Fred. C. Brenne, Fred. C. Bartz, John Hoffmann, Fred. Frey, R. J. Bauer, E. J. Barthold, William A. Albrecht, Henry Weisler, Alex. Schreifer, Anton Miller, Henry Phillips, Joseph Weinschenk, Joseph Mikus, Henry Wenzel, William Koch und Charles R. Heinlein.

— Der kürzliche Straßenbahn Unfall zu Throop, dem drei Menschen zum Opfer fielen, hat zur Folge gehabt, daß die Staats Eisenbahn Kommission zu Harrisburg am Freitag eine Ordre erließ, laut welcher alle Straßenbahnwagen vor dem Kreuzen einer Dampfeisenbahn an einer sicheren Distanz angehalten werden müssen und nicht weiterfahren dürfen, bis der Condukteur vorgelaufen und das Signal zum Weiterfahren gegeben hat. Die Ordre erfolgte, weil sich so viele ähnliche Unfälle ereignet haben.

Alexander's Konzert Kapelle

zu Valley View Park an der Laurel Linie, am Sonntag Nachmittag, den 17. April, um 3 Uhr, wenn das Wetter es erlaubt. Eintritt frei.

Kriminal Gericht.

Cataldo La Marco, der am Vorabend von Weihnachten in Dunmore seinen Landsmann Angelo Palligrino erschoß, wurde zu einer unbestimmten Zuchthausstrafe von nicht weniger wie fünf und nicht mehr wie zwanzig Jahren verurtheilt.

Hugh Gormelly von der Westseite, welcher seine Gattin mit einem Kohlenbohrer so schlimm am Kopf zurichtete, daß sie ein paar Tage nachher starb, wurde zu nicht weniger wie drei und nicht mehr wie zwölf Jahren Zuchthaus verurtheilt.

Der 16 Jahre alte Guiseppi De Santo, der vor mehreren Wochen bei der Storrs No. 1 Zeche den jugendlichen Hopkin Alexander ermordete, als er geneckt wurde, entkam mit drei Monaten Gefängniß, da die Umstände derart waren, daß eine milde Strafe genügend schien.

David Luce, der Fälschung überführt, entkam mit 30 Tagen Gefängniß.

Michael McDonald muß 30 Tage absitzen, weil er den Tunis Thomas um verschiedenes Eigenthum bestahl.

Michael Alexander von Simpson, der einen Schuß auf Annie Stockfus abgab, hat sechs Monate Gefängniß abzusitzen.

Thomas Leyshon von hier und Abram Howells, Postmeistrr der „Ridge" zu Archbald, die in Verbindung mit den dortigen Wahlschwindeleien schuldig befunden wurden, ist ein neues gerichtliches Verfahren verweigert worden und dann wurden sie beide zu je sechs Monaten Gefängniß verurtheilt. Später wurden die Verurtheilten gegen Bürgschaft auf freien Fuß gesetzt, nachdem das Obergericht ihnen einen Appell bewilligt hatte.

William Saar, der der Comet Loge von Phythiasrittern mehrere hundert Dollars unterschlug, hat neun Monate abzusitzen, während Fred. Snyder, ebenfalls von der Südseite, der einen Ueberrock aus der Donnelly Wirthschaft an Beech Straße stahl, zehn Monate erhielt.

James Hobbs von Carbondale, der mit seiner Maitresse Kate Dowd seine Gattin angriff, als diese bei ihnen erschien, um den Gatten zu einem anderen Lebenswandel zu überreden, muß 30 Tage absitzen und der Gattin $20 monatlich bezahlen, während die Dowd mit einer suspendirten Verurtheilung entkam.

Max Reichman und Jakob Schomberger, beide von Berwick, die angeblich gewerbsmäßig die Brandstiftung betrieben, bekannten sich Montag schuldig und wurden dann zu nicht weniger wie drei und nicht mehr wie zwölf Jahren im östlichen Zuchthaus verurtheilt.

Der Geometer C. W. Thompson von Greenwood, der den hochbetagten Ira Tinkliepaugh angriff, mußte $50 Strafe bezahlen.

Mehrere Männer, des Nichtunterhaltes ihrer Frauen angeklagt, müssen diesen monatlich gewisse Summen bezahlen; Louis Mann von Carbondale $10, John Fetzic von Bellevue $15, Anthony Stackowitch von der Südseite $10, John Liddick $10.

Grover Schaffer, der seinen Bruder um $20 bestahl, wurde der Reformschule überwiesen.

William DeGarmo, der Verführung von Mädchen zu unmoralischen Zwecken angeklagt, entkam mit einer Strafe von $75 und Prozeßkosten.

— Die Beamten der Allianz Odd Fellows Loge werden heute Abend eingesetzt.

— Herr J. D. Ferber ist zum Collektor der E. Robinson Söhne Brauerei ernannt worden.

— Fräulein Esther Moses, Tochter des Herrn Bernhard Moses von hier, und Adolph Woolner jun. von Peoria, Ill., wurden Montag Abend in New York als ein Ehepaar verbunden.

— Ein Theil des im Abbruch begriffenen alten „Skating Rinks" an Adams Avenue stürzte gestern Nachmittag ein und Frank Selmidge von Fig Straße trug einen gebrochenen Fuß davon.

— Ein Einbrecher besuchte früh Sonntag Morgen die Jakob Harowitz Wohnung an Madison Avenue, wurde aber von der Hausfrau entdeckt und mußte mit einem Kleiderrock als einzige Beute ausknei fen. Er scheint diesen mit ein paar Hosen verwechselt zu haben, die $50 in Baargeld enthielten.

— John Sperick, 29 Jahre alt und als Bergmann in der Jermyn Zeche zu Old Forge angestellt, wurde Dienstag unter einem Deckenfall gefangen und ihm das Rückgrat, beide Beine und der Schädel gebrochen. Er erlag den Verletzungen eine halbe Stunde darauf im Taylor Hospital.

— In einer Freitag Nacht abgehaltenen Versammlung der Streiker wurde der seit sechs Monaten in der Simpson Seidefabrik zu Minooka bestehende Streik einstimmig für beendet erklärt und die Mißhelligkeiten werden nunmehr zur Schlichtung einer Arbitrationsbehörde überwiesen werden. Mittlerweile werden die Streiker wieder zur Arbeit zurückkehren.

Alexander's Konzert Kapelle

zu Valley View Park an der Laurel Linie, am Sonntag Nachmittag, den 17. April, um 3 Uhr, wenn das Wetter es erlaubt. Eintritt frei.

Des Mayors Botschaft.

In seiner dem Stadtrath vorgelesenen Botschaft erklärt Mayor von Bergen zuerst, warum es nöthig war, die Steuern um beinahe eindrittel zu erhöhen; nach seiner Auslegung ist dies dem Umstand zuzuschreiben, daß vorher Vorlagen angenommen wurden, die es absolut nöthig machten, daß eine Erhöhung eintrat. Sein Vorgänger im Amt ist daher für die Erhöhung verantwortlich. Dann führt er an, daß die Steuern nun eine Höhe erreicht haben, die kaum mehr auszuhalten ist; um daher die noch nöthigen Verbesserungen zu machen, schlägt er vor, daß solche Vorlagen angenommen werden sollen, damit auch die öffentliche Dienst Korporationen gezwungen werden, ihren gerechten Antheil an den Steuern zu tragen. Die Ernennung von zwei weiteren städtischen Assessoren entschuldigt er damit, daß bei seinem Amtsantritt sich dieses Departement in einem miserablen Zustand befand und der Neuorganisation sehr bedürftig war, wodurch natürlich mehr Arbeit entstand und weiteren Beistand benöthigte. Er verspricht sich viel von dem gemeinsamen Vorgehen der Stadt und des Counties in betreff der Besteuerung und erhofft, daß sie in Zukunft mehr gleichmäßig sein wird. Die Zivildienst Kommission betrachtet er als eine wichtige, weil die Prüfungen derselben bessere Angestellte für die Stadt sichert. Dem städtischen Schatzmeister wird für die vorzügliche Amtsverwaltung auch Lob ertheilt. In betreff der bondirten Schuld hebt er hervor, daß dieselbe im letzten Jahre um $946,921.47 reduzirt wurde, sowie daß Scranton im Vergleich mit anderen Städten die niedrigste bondirte Schuld im Lande habe. Auch dem Departement der Gesetze, Departement der öffentlichen Sicherheit, Bureau der Polizei, Bureau der Brände, Bureau der Gesundheit, Bauinspektion u.s.w. wird für das Geleistete Lob gespendet; dann werden die Nothwendigkeiten des Park Systems hervorgehoben, das Experiment der Abfall- und Aschesammlung erörtert, die Verwaltung der öffentlichen Bibliothek lobend erwähnt, auf die Nothwendigkeit von sog. Relief Abzugskanälen aufmerksam gemacht, sowie von neuen Straßenschildern, auch das Mulberry Str. Viadukt in Aussicht gestellt; zwei wichtige Nothwendigkeiten, einen öffentlichen Abort und ein öffentliches Markthaus, wird das Wort geredet, während die öffentlichen Spielplätze für Kinder ebenfalls gutgeheißen werden. Zuletzt wird erwähnt, daß in Verbindung mit der City Improvement Association gemeinsam verschiedene Verbesserungen erreicht wurden, unter diesen der jährliche Aufräumungstag, der auch dieses Jahr stattfinden werde.

Wayne County.

Honesdale.—Die Wayne Traction Companie, früher die Honesdale und Hawley Straßenbahn Companie, hat, wie soeben bekannt wurde, schon vor mehreren Jahren den alten Eselpfad der D. & H. Companie von der Erie Eisenbahn für einen Termin von 99 Jahren gepachtet.

Alexander's Konzert Kapelle

zu Valley View Park an der Laurel Linie, am Sonntag Nachmittag, den 17. April, um 3 Uhr, wenn das Wetter es erlaubt. Eintritt frei.

Auflösungs Verkauf.

Wegen der Auflösung der Theilhaberschaft, die bis kürzlich zwischen N. G. Goodman und Isadore Goodman bestand, wird der gesammte Vorrath von Schuhen, Oxfords, Pantoffeln und Rubbers zum Verkauf angeboten

zu weniger als wie dem Kostenpreis.

Der Ruf von Goodman & Co. für zuverlässige Fußbekleidungen seit den verflossenen dreißig Jahren sichert jedem Käufer bei diesem Verkauf **ehrliche Waaren zu geringeren Preisen als wie des Fabrikanten Kostpreis.** Jetzt ist eure Gelegenheit für großartigr Vortheile.

Goodman's Schuhladen,

418 Lackawanna Ave

Der Verkauf ist jetzt im Gang.

Sicherheit und Gewißheit

sind den Depositoren dieser Bank gesichert, und keine vorherige Notiz ist nöthig für Zurückziehung einer Einlage.

Es wird hier Deutsch gesprochen.

Dritte National Bank,

118 Wyoming Ave., Scranton, Pa.

Kapital $200,000. Ueberschuß (verdient) $1,000,000.

Organisirt 1872.

Vereinigten Staaten Depositum.

Drei Prozent Zinseszinsen bezahlt auf Spareinlagen, ob groß oder klein.

Offen Samstag Abends 7 bis 8 Uhr.

„Denket ein wenig."

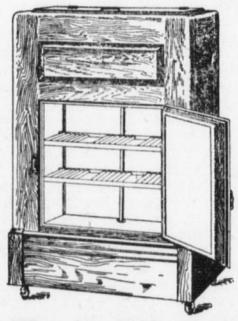
Wenn das Brot zufällig schlecht ausfällt, so schiebt man möglicherweise dem Mehl die Schuld zu—Vielleicht ist es das Mehl, aber von billigem Mehl kann man nur schlechte Resultate erwarten — Bezahlet etwas mehr, und dann werden Sie wissen, wo der Fehler lag.

Empfohlen von

Qualität Grocers überall.

Shane Bros. & Wilson Companie.

Ist es Eisenwaare—wir haben es.



Wenn Sie gedenken, einen Refrigerator anzukaufen,

warum es nicht jetzt thun. Die Saison ist im Anfang und Sie erhalten die Bequemlichkeit und Oekonomie eines erstklassigen Refrigerators für den ganzen Frühling und Sommer.

Der Alaska Refrigerator,

mit seinen mit Holzkohle gefüllten Wänden und patentirtem Röhrensystem erspart Eis sowohl wie Speisen, während die patentirte Alaska Falle und entfernbare Regale ihn leicht reinbar und sehr sanitär machen.

Weeks Eisenwaaren Companie,

119 Washington Avenue.

Peter Stipp,

Baumeister und Contraktor,

Office, 327 N. Washington Avenue.

Fabrikant von hohlen Cement Bauquadraten Steinbrüche in Scranton und White Haven. Alle in das Baufach einschlagenden Arbeiten werden schnell und billigst ausgeführt. Cementböden in Kellern und Seitenwege eine Spezialität.

Beide Telephone

Dunmore.

— John J. Loftus von Chestnut Straße, der seit den letzten 16 Jahren als Constabler für Friedensrichter S. W. Cooney fungirte, ist Samstag nach einwöchentlicher Krankheit der Lungenentzündung erlegen. Die Wittwe und drei Kinder überleben ihn.

— Die Wohnung des Martin Caffrey an Adams Avenue wurde Sonntag Nacht von Einbrechern heimgesucht, welche zuerst die Familie mit Chloroform betäubten und dann Caffrey's Hosen stahlen, die $500 in Baargeld enthielten; auch ein Weste mit werthvollen Papieren wurde mitgenommen. Die Diebe schnitten ein Fensterglas aus und konnten dann den Haken am Fenster zurückschieben.

Alexander's Konzert Kapelle

zu Valley View Park an der Laurel Linie, am Sonntag Nachmittag, den 17. April, um 3 Uhr, wenn das Wetter es erlaubt. Eintritt frei.

Bestellt das „Wochenblatt."

Haben Sie jemals Silverstone's Optischen Parlor besucht?

Er ist 14 bei 40 Fuß groß und enthält mehr optische Waaren und künstliche Menschenaugen, wie irgend zwei Bodenläden in derselben Branche. Er ist ausgerüstet mit den allerneuesten optischen Vorrichtungen zur Prüfung der Augen.

Es ist nicht nöthig, die Namen von bekannten Leuten zu nennen, die seit 25 Jahren von ihm ihre Gläser gekauft haben, denn sein Ruf als tüchtiger Optiker ist allbekannt. Er giebt in jedem Fall Zufriedenheit.

Silverstone, Leitender Optiker,

225 Lackawanna Avenue.

Zweiter Stock.

Plumbing in dem Heim

ist eines der hauptsächlichsten Departements unseres Geschäftes. Wenn die Wasserröhren bersten oder zerrosten, die Gasröhren leckhaft sind oder das Sanitationssystem eine Untersuchung nöthig hat, so rufet uns auf irgend einem Telephon.

Gebr. Günster,

Eisenwaaren und Plumbing,

Nr. 325—327 Penn Avenue.

J. D. Keiper,

Contraktor und Bau-Unternehmer.

Reparaturen pünktlich besorgt. Möbeln bestens reparirt.

Werkstätte:

205 Forest Court, nahe der M. & M. Bank.

Neues Telephon—Werkstätte, 1850; Wohnung, 2645 J.